

Pressemeldung vom 30.03.2026:

Vorrunde der Kegel-Stadtmeisterschaften 2026 beendet

Rekordbeteiligung, große Vielfalt und beste Voraussetzungen für ein hochklassiges Finale

Mit dem Abschluss der Vorrunde haben die Kegel-Stadtmeisterschaften 2026 in der Mönchengladbacher Jahnhalle bereits vor dem Finaltag ein starkes Zeichen gesetzt. Die diesjährige Auflage des traditionsreichen Turniers war nicht nur sportlich hochklassig, sondern auch in ihrer Breite, Vielfalt und Resonanz außergewöhnlich. Nach dem offiziellen Endstand vom 30. März haben **378 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** am Turnier teilgenommen. Damit wurde der bisherige Rekord deutlich übertroffen.

Auch in den weiteren Kennzahlen spiegelt sich die besondere Dimension dieser Stadtmeisterschaften wider. **51 Teams** gingen an den Start – ebenfalls ein neuer Rekordwert. Insgesamt wurden in der Vorrunde **42.960 Kugeln** geworfen. Davon entfielen **30.240 Kugeln** auf die Wettbewerbe im Stadtpokal, Einzel und Team auf den Bahnen 1 bis 4 sowie **12.720 Kugeln** auf die Paarkämpfe auf den Bahnen 5 bis 8.

Inklusion als prägender Bestandteil des Turniers

Ein besonders wichtiges Merkmal dieser Stadtmeisterschaften war erneut der inklusive Charakter des Teilnehmerfeldes. **Rund jeder zehnte Teilnehmer** hatte einen inklusiven Hintergrund. Möglich wurde das vor allem durch die groß angelegte Kooperation mit **Hephata Mönchengladbach**, aus der allein **fünf Teams** hervorgingen. Diese starke Beteiligung ist weit mehr als eine Randnotiz: Sie zeigt, wie selbstverständlich Inklusion im Kegelsport gelebt werden kann, wenn engagierte Einrichtungen, Betreuerinnen und Betreuer sowie Mitarbeitende verlässlich zusammenarbeiten.

Ein besonderer Dank gilt deshalb ausdrücklich den **Betreuerinnen, Betreuern und Mitarbeitenden**, die diese Teilnahme mit großem Einsatz ermöglicht und begleitet haben. Sie haben einen entscheidenden Beitrag dazu geleistet, dass diese Stadtmeisterschaften nicht nur sportlich, sondern auch gesellschaftlich ein voller Erfolg geworden sind.

Eine Altersspanne, die ihresgleichen sucht

Bemerkenswert ist auch die außergewöhnliche Altersspanne des Teilnehmerfeldes. Zu den jüngsten Startern zählten **Julian Klipp (Jahrgang 2015)** und **Lucie Krick (Jahrgang 2014)**. Auf der anderen Seite standen mit **Günther Jackels** und **Marlies Mitzner** zwei der ältesten Teilnehmer des Turniers auf den Bahnen. Eine derart große Altersspanne ist bei einer offiziellen Stadtmeisterschaft in dieser Form nicht bekannt und unterstreicht eindrucksvoll, wie generationenübergreifend der Kegelsport in Mönchengladbach gelebt wird.

Herren-Teams: Enorme Dichte und ein offenes Titelrennen

Die Herren-Konkurrenz bot in der Vorrunde ein außergewöhnlich dichtes und hochklassiges Bild. An der Spitze setzte sich der **KC „Sackgasse“** mit **1638 Holz** knapp vor **KC „Die Ehemaligen“** mit **1627 Holz** und den **Reserveholzern** mit **1625 Holz** durch. Dahinter folgen die **Pruumeemer (1603)**, **Die Zusammengewürfelten (1580)**, **de Dreckijen (1571)**, die **Kegelfreunde vom Niederrhein (1565)**, die **Hüholfzähler (1564)**, die **Hardterbroicher Jonges (1549)**, die **Kallenboys (1530)** sowie **„treffnix-machtnix“ (1523)**.

Damit haben sich diese **elf Herren-Teams** sportlich für das Finale empfohlen. Zusätzlich erhält das Team **KC „Bier da“** eine **Wildcard** für das Herrenfinale. Diese Sonderrolle ist eine schöne und verdiente Geschichte des Turniers: Das Team fiel durch besonders gute Stimmung auf, und mit dem fast **88-jährigen Captain Günther Jackels** steht dort eine der prägendsten Persönlichkeiten dieser Stadtmeisterschaften im Mittelpunkt.

Damen-Teams: Vier Finalplätze, mehrere Titelanwärter

Auch bei den Damen entwickelte sich ein starkes und ausgeglichenes Feld. Die **Ladies der Ehemaligen** sicherten sich mit **1366 Holz** den ersten Platz der Vorrunde. Dahinter folgen die **Schneefrauen (1335)**, die **Kegelhörner (1317)** und die **Pegeltöchter (1302)**. Genau diese **vier Damen-Teams** werden im Finale um den Titel kämpfen.

Gerade bei den Damen ist die Vorrunde ein deutlicher Hinweis darauf, dass im Finale vieles möglich ist. Zwar gehen die Ladies der Ehemaligen als Vorrundensieger ins Rennen, doch auch Schneefrauen und Kegelhörner haben starke Spitzenergebnisse vorgelegt. Mit den Pegeltöchtern steht zudem ein Team im Finalfeld, das jederzeit in der Lage ist, vorne anzugreifen.

Mixed-Wettbewerb: Die Holzfäller gegen Palaverköpp

Im Mixed-Wettbewerb setzten sich **Die Holzfäller (1575 Holz)** an die Spitze. Auf Rang zwei folgen die **Palaverköpp (1329 Holz)**. Damit steht auch hier das Finalduell fest.

Die besten Einzelleistungen der Vorrunde

Auch in den Einzelkonkurrenzen wurde in der Vorrunde auf hohem Niveau gekegelt. In der Klasse **Herren Normal** setzte **Thomas Drießen** vom **KC „Sackgasse“** mit **440 Holz** die Bestmarke. Dahinter folgen **Tobias Strack** vom **KC „Die Ehemaligen“** mit **430 Holz** sowie **Simon Beckers**, ebenfalls **KC „Die Ehemaligen“**, mit **424 Holz**.



Stadtmeisterschaften im Kegeln (Hobbyklasse)



in Kooperation mit:

MGsport
StadtSportbund Mönchengladbach e.V.



In der Klasse **Herren Senioren** erzielte **Friedhelm Allwicher** von den **Reserveholzern** mit **443 Holz** nicht nur den Spitzenwert seiner Klasse, sondern zugleich auch die höchste Einzelleistung der gesamten Vorrunde. Auf den nächsten Plätzen folgen **Hans-Jörg Sombrowski** von **Lepra 14** mit **429 Holz** und **Axel Ohlig** von „treffnix-machtnix“ mit **425 Holz**.

Bei der **Herren-Jugend** führt **Alessandro Saban** mit **326 Holz** das Feld an. Dahinter liegen **Julian Klipp** mit **288 Holz** und **Nico Fußer** mit **284 Holz**.

In der Klasse **Damen Normal** setzte **Ramona Schoop** von **Die Holzfäller** mit **398 Holz** ein starkes Ausrufezeichen. Auf Rang zwei folgt **Daniela Rehfeld** mit **383 Holz**, Platz drei belegt **Daniela Röder** von den **Ladies der Ehemaligen** mit **367 Holz**.

Bei den **Damen Seniorinnen** führt **Hanne Woitzik** von **Die Holzfäller** mit **407 Holz**. Dahinter teilen sich **Waltraud Kohlen** von den **Schneefrauen** und **Ilona Andes** von den **Ladies der Ehemaligen** mit jeweils **347 Holz** den zweiten Rang.

In der **Damen-Jugend** setzte sich **Armina Kaba** von den **Ladies der Ehemaligen** mit **296 Holz** an die Spitze. Es folgen **Charlotte Röder** mit **266 Holz** und **Lucie Krick** mit **243 Holz**.

Paarkampf: Titel bereits vergeben

Während in den Team- und Einzelwettbewerben das große Finale noch bevorsteht, sind die Entscheidungen in den Paarkämpfen bereits gefallen. Bei den Herren gewannen **Drießen / Feikes – 639 Holz**. Im Damen-Paarkampf setzten sich **Krüers / Kemmerling – 440 Holz** durch. Im Mixed-Paarkampf sicherten sich **Mitt / Woitzik – 536 Holz** den ersten Platz.

Ausblick auf den Finaltag am 18. April

Der Blick richtet sich nun auf den Finaltag am Samstag, **18. April 2026**, für den bereits ein vorläufiger Startplan vorliegt. Die Veranstaltung beginnt um **10:45 Uhr** mit Begrüßung und Eröffnung. Ab **11:00 Uhr** stehen zunächst die Jugend-Einzelwettbewerbe auf dem Programm. Um **11:30 Uhr** startet die Finalrunde der Mixed-Teams auf den ersten Bahnen, parallel läuft der Jugendbereich weiter. Ab **12:00 Uhr** folgen dann die Einzelstarter, die sich nicht über eine Teamwertung qualifiziert haben, sowie der zweite Teil des Mixed-Finales. Um **12:30 Uhr** sind die ersten Ehrungen vorgesehen – für Stadtpokal, Jugend, Paarkampf und Mixed-Teams.

Der große Mannschaftsblock beginnt anschließend ab **13:00 Uhr**. Laut Finalplan werden die Damen- und Herren-Teams in vier Finalrunden bis **16:30 Uhr** auf die Bahnen gehen. Um **17:15 Uhr** folgen dann die großen Ehrungen mit der Ziehung der beiden Hauptpreise der Tombola, der Siegerehrung Einzel sowie der Ehrung der Herren- und Damen-Teams. Ab **18:00 Uhr** ist ein gemeinsamer Ausklang vorgesehen.



Stadtmeisterschaften im Kegeln (Hobbyklasse)



in Kooperation mit:

MGsport
Sportclub Mönchengladbach e.V.



Wichtig für alle Beteiligten und Zuschauer: Im Finale starten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder bei **null**. Die Ergebnisse aus der Vorrunde haben **keinen Einfluss mehr** auf die Wertung am Finaltag. Genau dieser Modus sorgt dafür, dass trotz klarer Vorrundenleistungen maximale Spannung garantiert ist – jedes Team und jeder Einzelstarter hat die gleiche Chance auf den Titel.

Fazit: Eine Vorrunde, die dem Finale eine große Bühne baut

Die Vorrunde der Kegel-Stadtmeisterschaften 2026 war in jeder Hinsicht außergewöhnlich. **Rekordbeteiligung, 51 Teams, gelebte Inklusion, eine einzigartige Altersspanne**, starke Einzelleistungen in allen sechs Klassen und ein dicht besetztes Teilnehmerfeld in nahezu allen Wettbewerben – all das macht diese Stadtmeisterschaften schon jetzt zu einer besonderen Ausgabe.

Und dennoch ist das vielleicht Wichtigste: **Die größten Entscheidungen stehen noch aus.** Das Finale am 18. April bringt die besten Teams und Einzelstarter noch einmal auf die Bahn. Nach dieser Vorrunde ist klar: Die Jahn-Halle mit ihren 8 Sportkegelbahnen könnte dafür als Bühne kaum besser geeignet sein.

*Für die Turnierleitung,
Sebastian Röder*

Pressemeldung vom 15.03.2026:

Halbzeit bei den Kegel-Stadtmeisterschaften 2026

223 Starter sorgen für Spannung in sechs Einzelklassen

Die Kegel-Stadtmeisterschaften 2026 in der Jahnhalle Mönchengladbach haben zur Turnierhalbzeit bereits ein beeindruckendes sportliches Niveau erreicht. Nach dem aktuellen Auswertungsstand vom 15. März stehen **223 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl im Pokal- als auch im Einzelwettbewerb** in den Ergebnislisten. Damit zeigt sich schon zur Halbzeit eine sehr starke Resonanz auf das traditionsreiche Turnier.

Die Wettbewerbe werden in diesem Jahr besonders differenziert ausgetragen. Neben den Mannschaftswertungen kämpfen die Starterinnen und Starter auch in **sechs Einzelklassen** um Titel und Finalplätze: Herren Normal, Herren Senioren, Herren Jugend sowie Damen Normal, Damen Seniorinnen und Damen Jugend. Diese Aufteilung sorgt für spannende und faire Wettbewerbe über alle Altersklassen hinweg.

Reserveholzer setzen Maßstäbe bei den Herren

Web: www.alle-neune.com | E-Mail: kegelsportfreunde@gmail.com

Turnierleitung: Sebastian Röder und Bernd Walters



Stadtmeisterschaften im Kegeln (Hobbyklasse)



in Kooperation mit:

MGsport
Stadtverband Mönchengladbach e.V.



In der Herren-Mannschaftswertung haben sich bislang die **Reserveholzer** an die Spitze gesetzt. Mit **1625 Punkten** und einem Schnitt von **406 Holz** stellen sie aktuell das stärkste Team des Turniers. Dahinter folgen die **Hü-Holzfüller** mit 1564 Punkten sowie die **Kallenboys** mit 1530 Punkten. Auch die **Hardterbroicher Jonges**, **Better Ouzos**, **Magic Hands** und **Lepira 14** befinden sich derzeit in aussichtsreichen Positionen im Rennen um die Finalplätze.

Nach der aktuellen Prognose würden bei den Herren **neun Mannschaften** das Finale erreichen. Da jedoch noch mehrere Teams ihre Starts vor sich haben, bleibt das Klassement weiterhin in Bewegung.

Enges Rennen in der Damenwertung

Auch bei den Damen präsentiert sich das Turnier bislang äußerst ausgeglichen. Die **Schneefrauen** führen derzeit mit **1335 Punkten** und einem Schnitt von **334 Holz** die Tabelle an. Dahinter folgen die **Kegelhörner** mit 1317 Punkten sowie **Die Ladies der Ehemaligen** mit 1311 Punkten. Komplettiert wird das aktuelle Spitzenquartett von den **Hephadamen** mit 1261 Punkten.

Gerade in dieser Konkurrenz liegen viele Mannschaften dicht beieinander, sodass in der zweiten Turnierhälfte noch Verschiebungen im Klassement möglich sind.

Palaverköpp vorne im Mixed-Wettbewerb

Im Mixed-Wettbewerb haben sich bisher die **Palaverköpp** mit **1329 Punkten** an die Spitze gesetzt. Auf Rang zwei folgt **Hephamix** mit 1053 Punkten. Beide Teams würden nach dem derzeitigen Stand das Finale erreichen. Auf dem dritten Platz rangiert **KBW 10 – H. Leben** mit 866 Punkten.

Hochklassige Ergebnisse in den Einzelklassen

Neben den Teamwertungen sorgen auch die Einzelwettbewerbe für starke sportliche Leistungen.

In der Klasse **Herren Normal** führt derzeit **Simon Beckers** vom KC „Die Ehemaligen“ I mit **424 Holz**. Dahinter folgen unter anderem **Tim Reinhard** und **Jens Kemp**, die ebenfalls starke Ergebnisse erzielt haben.

In der Klasse **Herren Senioren** steht aktuell **Friedhelm Allwicher** von den Reserveholzern mit **443 Holz** an der Spitze und hält damit zugleich das bislang höchste Einzelergebnis des Turniers. Auf den weiteren Plätzen folgen **Hans-Jörg Sombrowski** sowie **Bernd Rofall**.

Auch der Nachwuchs zeigt beachtliche Leistungen. In der **Herren-Jugend** führt aktuell **Alessandro Saban** von KBW 10 – H. Leben mit **326 Holz** vor mehreren weiteren jungen Startern seines Vereins.

Bei den Damen liegt in der Klasse **Damen Normal** derzeit **Elli Natseva** von den Kegelhörnern mit **349 Holz** vorne. In der Klasse **Damen Seniorinnen** teilen sich aktuell **Waltraud Kohlen** von den Schneefrauen und **Ilona Andes** von Die Ladies der Ehemaligen mit jeweils **347 Holz** den Spitzenplatz.



Stadtmeisterschaften im Kegeln (Hobbyklasse)



in Kooperation mit:

MGsport
Stadtsportbund Mönchengladbach e.V.



In der **Damen-Jugend** führt derzeit **Charlotte Röder** mit **266 Holz**, gefolgt von **Lucie Krick** mit **243 Holz**.

Paarkämpfe: starke Leistungen – weitere Ergebnisse möglich

Auch in den **Paarkampf-Wertungen** wurden bereits beachtliche Ergebnisse erzielt. Im Herren-Paarkampf liegt derzeit das Duo **Weiss / Avdo** mit **604 Holz** vorne. Im Damen-Paarkampf führen **Krüers / Kemmerling** mit **440 Holz**, während im Mixed-Paarkampf **Peters / Triller** mit **432 Holz** die aktuelle Bestmarke halten.

Da in den Paarkämpfen weiterhin Starts möglich sind, können in den kommenden Turniertagen jedoch noch weitere Paare in diese Wertungen eingreifen und das Klassement verändern.

Spannung für die zweite Turnierhälfte

Die Zwischenbilanz der Stadtmeisterschaften fällt damit ausgesprochen positiv aus. Mit mehr als zweihundert Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Halbzeit, starken Mannschaftsleistungen und hochklassigen Einzelergebnissen zeigt sich einmal mehr, wie lebendig der Kegelsport in Mönchengladbach ist.

Für die zweite Turnierhälfte bleibt es spannend: Zahlreiche Teams haben ihre Starts noch vor sich, und gerade im Kampf um die Finalplätze ist noch vieles möglich. Die kommenden Turniertage versprechen daher weitere starke Ergebnisse und spannende Entscheidungen in der Jahnhalle.

**Für die Turnierleitung,
Sebastian Röder**